

VDIK: Pkw-Markt im Mai mit plus 13 Prozent weiter auf Erfolgskurs

Bad Homburg. Mit Neuzulassungen setzt der Pkw-Markt seinen Erfolgskurs auch im Mai 2017 fort und wächst, begünstigt durch zwei zusätzliche Arbeitstage, um 13 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. In den ersten fünf Monaten des Jahres wurden insgesamt Pkw neu zugelassen, ein Plus von 4,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Die Zulassungen von Pkw mit Dieselmotor erreichten im gleichen Zeitraum rund Einheiten und gaben gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 6,8 Prozent nach, bleiben aber mit einem Anteil von 42 Prozent am Gesamtmarkt auf hohem Niveau.

Die VDIK-Mitglieder steigerten in den ersten fünf Monaten des Jahres ihre Verkäufe stärker als der Gesamtmarkt und verbesserten ihren Marktanteil von 35,4 auf jetzt 37,5 Prozent.

Die Neuzulassungen privater Kunden erreichten rund Einheiten und kommen im Mai auf einen Zuwachs von 8,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Von Januar bis Mai 2017 wuchs der Privatmarkt um rund 5 Prozent und hat jetzt einen Anteil von 34 Prozent am Pkw-Markt. Mit einem Anteil von 46,9 Prozent stammt fast jedes zweite Fahrzeug im Privatmarkt von den internationalen Herstellern. Die privaten Kunden entschieden sich in den ersten fünf Monaten verstärkt für einen Pkw mit Benzin- oder alternativem Antrieb. Hier gab es deutliche Zuwächse.

VDIK-Präsident Reinhard Zirpel: „Die VDIK-Mitglieder bieten ein umfangreiches Angebot an Modellen mit Benzin- oder alternativem Antrieb. Bereits 67 Prozent der Verkäufe verfügen über eine derartige Motorisierung. Die internationalen Hersteller sind damit von der Zurückhaltung im Dieselpbereich weniger betroffen.“